



Stadt Altlandsberg
 SG Steuern / Abgaben
 Berliner Allee 6
 15345 Altlandsberg

Antrag auf Steuervergünstigung nach § 7 (Steuerbefreiung) und § 8 (Steuerermäßigung) Hundesteuersatzung Stadt Altlandsberg)

Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen!

Angaben zum/zur Hundehalter/in:

Name, Vorname:	
Anschrift:	
Telefon:	
Mail:	

Angaben zum Hund:

Hunderasse:		Rufname:	
Wurfdatum:		Geschlecht:	<input type="checkbox"/> Rüde (männl.) <input type="checkbox"/> Hündin (weibl.)

A: Antrag auf Steuerbefreiung nach § 7 Hundesteuersatzung (entsprechende Nachweise sind beizufügen):

Mein/unsere o.g. Hund ist:

<input type="checkbox"/>	ein Hund, der ausschließlich zum Schutz und zur Hilfe als Blinder (Bl), Gehörloser (Gl), außerordentlich Gehbehinderter (aG) oder hilfloser Person (H) dient
<input type="checkbox"/>	ein Diensthund einer staatlichen und kommunalen Dienststelle und/oder Einrichtung, dessen Unterhaltskosten überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten wird
<input type="checkbox"/>	ein Gebrauchshund, welcher aufgrund der Tätigkeit als Forstbeamter, als bestätigter Jagdaufseher oder als Feldschutzkraft erforderlich ist
<input type="checkbox"/>	ein Herdengebrauchshund
<input type="checkbox"/>	ein Hund, welcher aus einem Tierheim oder einer tierheimähnlichen Einrichtung im Sinne des § 11 Abs. 1 Nr. 3 TierSchG aufgenommen und von dort vermittelt wurde

B: Antrag auf Steuerermäßigung nach § 8 Hundesteuersatzung (entsprechende Nachweise sind beizufügen):

Mein/unsere o.g. Hund ist:

<input type="checkbox"/>	ein Hund, der zur Bewachung eines bewohnten Grundstücks gehalten wird, das mehr als 200 Meter (Luftlinie) vom nächsten bewohnten Grundstück entfernt liegt
<input type="checkbox"/>	ein Hund, der als Melde-, Sanitäts-, Schutz-, Fährten- oder Rettungshund anerkannt ist und eine Prüfung vor anerkannten Leistungsrichtern erfolgreich abgelegt hat (außer Hunde nach § 7 Abs. 1 Nr. 2 Hundesteuersatzung Altlandsberg)
<input type="checkbox"/>	ein Hund, der als Jagdgebrauchshund eine Jagdeignungsprüfung erfolgreich abgelegt hat und jagdlich verwendet wird (außer Hunde nach § 7 Abs. 1 Nr. 3 Hundesteuersatzung Altlandsberg)
<input type="checkbox"/>	ein Hund, dessen Halter nachweislich Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB II oder SGB XII ist, oder einer Person, die dem einkommensmäßig gleichsteht

Achtung:

Fallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung weg, so ist dies unaufgefordert innerhalb von zwei Wochen nach Wegfall, der Stadt Altlandsberg schriftlich anzuzeigen!

Ich versichere, die Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben:

Datum, Unterschrift des Hundehalters/der Hundehalterin